Infobrief 21

Der Infobrief hat es wieder auf ein Dutzend Seiten gebracht. Mögen den Veranstaltenden viele dankbare Besucherinnen und Besucher beschieden sein.

Viel Freude beim Entdecken!

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 27.06.2025

- Jubiläumskonzert des MGV 1880 Rheinland-Ehrang in St. Peter **1**
- Musik am Mittag in Boppard **2**
- Konzert zum Gedenken an Albert Schweitzer in Lisdorf **3**
- Messiaen und die Wildvögel **4**
- Orgelklänge mit Geist und Fantasie – Gereon Krahforst spielt in Rhaunen **6**
- Sommerabendsingen im Vikariegarten **6**
- Musik und Wein bei der Orgel-Konzertreihe in Sayn **8**
- **Der letzte Infobrief vor den Sommerferien** **8**
- Studienwochenende zu Psalmengesang im Gottesdienst **9**
- Mon orgue, c'est mon orchestre" – Orchesterwerke auf der Orgel 4-händig **10**
- Orgelkonzert in Trittenheim **11**
- Des Rätsels Lösung | Rätsel | Ihre Information im Infobrief | Folgen Sie uns! **12**

Jubiläumskonzert des MGV 1880 Rheinland-Ehrang in St. Peter

Mit begeistertem, langanhaltendem Beifall honorierte das Publikum am Sonntag, 15.06.2025 in der vollbesetzten Pfarrkirche St. Peter in Ehrang die musikalischen Darbietungen der Mitwirkenden beim Festkonzert des Männerchores 1880 Rheinland-Ehrang anlässlich dessen 145. Jubiläums. Unter der Leitung von Johannes Klar erklangen Kompositionen für Männerchöre, insbesondere von Franz Schubert. Durch das Frauenensemble St. Martin Schweich wurden u.a. Werke von Heinz Martin Lonquich und John Rutter dargeboten, ehe beide Chöre gemeinsam eine Interpretation des siebenstimmigen „Ave Maria" von Franz Biebl als Abschluss des Konzertes präsentierten. Weitere Mitwirkende des Abends waren Marianne Collet-Stier an der Flöte, Reinhold Neisius an der Orgel sowie der Bassbariton Horst Lorig. Das Blechbläserensemble „Quartett Komplett" – bestehend aus Stefan Kollmann, Benedikt Högner, Pascal Schönhofen und Silke Becker – sowie Klauspeter Bungert am Klavier rundeten das Programm mit ihren Darbietungen und Begleitungen ab. Am Ende des Konzertes stand der gemeinsame Abschlussgesang des bekannten deutschen Volksliedes „Der Mond ist aufgegangen" von Matthias Claudius durch Akteure und Publikum.

Musik am Mittag in Boppard

BASILIKA BOPPARD

MUSIK am Mittag

die halbe Stunde samstags um halb eins

Samstag, 28. Juni 2025 | 12.30 Uhr

Konzert für 2 Trompeten	Antonio Vivaldi (1678-1741) Bearbeitung: Jack Ham (*1920)
Ammerland	Jacob de Haan (*1959)
Gabriella's Song	Stefan Nilsson (1955-2023) Bearbeitung: John G. Mortimer (*1951)

Geistliches Wort von Basilikapfarrer Stefan Dumont

Concerto d'Amore	Jacob de Haan (*1959)
Ich gehör nur mir	M. Kunze (*1943) / S. Levay (*1945) Bearbeitung: Simon Felder

Stadtorchester Andernach

Leitung: Musikdirektor Bertram Kleis

Wenn Ihnen die Musik am Mittag gefallen hat, können Sie durch eine Gabe am Ausgang der Kirche mithelfen, dieses Angebot Woche für Woche weiterhin zu ermöglichen. Vielen Dank dafür!

Konzert zum Gedenken an Albert Schweitzer in Lisdorf

Messiaen und die Wildvögel

Multimediales Konzert in Kooperation mit der Wildvogelpflegestation Kirchwald

Ein besonderes Orgelkonzert findet am 06. Juli um 16:00 Uhr in St. Matthias statt: Johannes Trümpler, Regionalkantor in Zell, spielt Orgelwerke von Olivier Messiaen, in denen einheimische Wildvögel vorkommen. Die Wildvogelpflegestation Kirchwald bei Mayen ist mit vor Ort und stellt vor jedem Werk die darin vorkommenden Vögel vor und lässt zeigt Kurzvideos mit deren Gesängen.

Olivier Messiaen ist vielen als ein Freund von Vogelstimmen bekannt. Er hat Vogelstimmen nicht nur im Rahmen seiner intensiven Tätigkeit als Ornithologe über Jahre gesammelt, kategorisiert und musikalisch ungewöhnlich naturnah und akribisch notiert, sondern in zahlreichen seiner Werke immer wieder auch zitiert. Bei der Beschäftigung mit seiner Orgelmusik fällt auf, in wie vielen Stücken Vogelstimmen vorkommen. Sie sind dabei nie nur als Ornament gedacht wie etwa zu früheren Zeiten (z.B. in Händels Orgelkonzert „Kuckuck und Nachtigall"), sondern sie haben eine fast metaphysische Rolle in seiner Musik mit numinoser Wirkung, sie scheinen Himmel und Erde zu verbinden. „Vogel als Prophet", das kleine Klavierstück von Robert Schuhmann, erzählt davon, dass genau das möglich sein kann, wenn man sich darauf einlässt und den unbenannt vielfältigen, schönen und manchmal auch fremdartig wirkenden Gesängen der Vögel zuhört. Messiaen hat das in einem ungewöhnlich hohen Maß getan und in Verbindung mit seinen musikalischen Fähigkeiten, seinem ausgeprägt tiefen Glauben und viel Kreativität ein einzigartiges Werk geschaffen, das die Schöpfung, vertreten durch die Vogelstimmen, den Schöpfer, tiefste theologische Gedanken, indische Rhythmik, gregorianischen Gesang und seine eigene musikalische Sprache zu einem tiefgründigen Gesamtwerk vereint.

Johannes Trümpler hat in seinem Wirken als Organist Messiaen immer besonders geschätzt und beschäftigt sich seit über 25 Jahren mit dessen Musik. Seit 2024 arbeitet er neben seiner Tätigkeit als Regionalkantor bei der Wildvogelpflegestation Kirchwald e.V.. Die Arbeit mit zahlreichen Tieren, die bei Messiaen in der Orgelmusik vorkommen, brachte die Idee zu dem Projekt. Das Projekt rückt die Vögel in den Mittelpunkt: Die Wildvogelpflegestation portraitiert die jeweils in den Orgelstücken zitierten Vogelarten, die Vögel kommen durch Videos visuell und mit ihrem Originalgesang zu Wort und die Musik von Messiaen schafft Raum zur Vertiefung und Verinnerlichung.

Durch die Klimakrise, das Artensterben und die immer größer werdenden Naturkatastrophen wird immer mehr Menschen bewusst, wie nah die Menschheit die Schöpfung an den Abgrund gebracht hat. Die Eigenverantwortung scheint angesichts des Ausmaßes vielen unbedeutend zu sein. Die Wertschätzung, die Messiaen den Wildvögeln entgegenbringt, kann ein Fingerzeig für uns heute sein und zur Reflexion über den eigenen Umgang mit Tieren, Pflanzen und Ressourcen anregen.

BISTUM TRIER
Diözesankommission für Umweltfragen
Kirchenmusik
IM BISTUM TRIER
WILDVOGEL PFLEGESTATION KIRCHWALD
LAUDATO SI'
10 JAHRE
Eintritt frei
Ihre Spenden unterstützen die Wildvogelpflegestation Kirchwald und die Kirchenmusik im Bistum Trier
Messiaen und die Wildvögel
Multimediales Konzertprojekt zum Jubiläum „ 10 Jahre Laudato si' – in Sorge um das gemeinsame Haus“
Orgelmusik mit Vogelstimmen von Olivier Messiaen
Regionalkantor Johannes Trümpler
Portraits und Videos von Wildvögeln
Wildvogelpflegestation Kirchwald
6. Juli 2025
16:00 Uhr
in
St. Matthias
(Heddesdorferstr. 10, 56564 Neuwied)

Orgelklänge mit Geist und Fantasie – Gereon Krahforst spielt in Rhaunen

Am Sonntag, den 13. Juli 2025, erklingt die historische Gustav Stumm-Orgel in der Pfarrkirche St. Martinus in Rhaunen in einem festlichen Konzert. Gereon Krahforst, Organist der Abtei Maria Laach, bringt ein abwechslungsreiches Programm zu Gehör, das von Improvisationen über geistliche Choralbearbeitungen bis hin zu Werken romantischer Meister reicht. Unter dem Titel „Orgelklänge mit Geist und Fantasie“ stehen Werke im Stil von Mendelssohn, Schumann, Brahms und Reger auf dem Programm. Krahforst wird mit seinen einfallsreichen Improvisationen zudem die Möglichkeiten der Orgel in einzigartiger Weise zur Geltung bringen. Die musikalische Vielfalt wird durch die außergewöhnliche Gustav Stumm-Orgel von 1893 eindrucksvoll unterstützt. Dieses wertvolle Instrument der spätromantischen Orgelbaukunst blieb weitgehend im Originalzustand erhalten und wurde 2008/09 umfassend restauriert. Die zweimanualige Kegelladenorgel mit mechanischer Traktur überzeugt durch ihre warmen, kernigen Klangfarben, die das romantische Repertoire ideal zur Geltung bringen.

Das Konzert verspricht ein beeindruckendes Klangerlebnis, das die Ausdruckskraft und Vielseitigkeit der Orgel erlebbar macht. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Musikliebhaber sind herzlich eingeladen, sich an diesem besonderen Abend von der faszinierenden Klangwelt der Orgel verzaubern zu lassen.

Sommerabendsingen im Vikariegarten

Am Samstag, 28. Juni 2025 findet um 19 Uhr wieder das beliebte Sommerabendsingen der Oberweseler Chöre im Vikariegarten an der Liebfrauenkirche statt. Alle vier Chöre der Chorfamilie präsentieren sowohl weltliche als auch geistliche Stücke aus ihrem Programm.

Kinderchor und Jugendchor eröffnen den Reigen mit ihrem Singspiel, das schon an Fronleichnam beim Pfarrfest mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Carduelis bringt Ausschnitte aus dem Konzertprogramm für Oktober zu Gehör und das Vokalensemble singt weltliche Literatur von der Liebe. Traditionell reichen die Sängerinnen und Sänger in den Pausen Kleinigkeiten zum Essen und Trinken!

Am Ausgang können Sie sich mit einer Spende für den gesanglichen und geschmacklichen Genuss bedanken! Genießen Sie mit uns einen schönen Chorabend in der sommerlichen Atmosphäre des Vikariegartens!

Vikariegarten Oberwesel
Samstag, 28. Juni 2025 - 19:00 Uhr

SOMMERABENDSINGEN

Sommerliche Chormusik
Kleinigkeiten zum Essen und Trinken

Kinderchor

Jugendchor

Carduelis

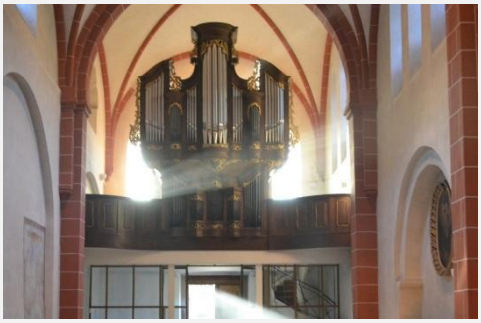
Vokalensemble

Lukas Stollhof, Leitung

Eintritt frei
Spende für die Chorarbeit am Ausgang
www.kirchenmusik-oberwesel.de

Musik und Wein bei der Orgel-Konzertreihe in Sayn

Mattia Rosati aus Trient eröffnet am 4. Juli den musikalischen Reigen in der Abteikirche



Die Kombination von klassischer Musik in einem wunderbaren historischen Raum mit anschließenden Umtrunk ist das Erfolgsgeheimnis der sommerlichen Orgelkonzerte in der Abteikirche Bendorf-Sayn. Malerisch am Ende des Tales und am Waldrand gelegen dürfte die Abteikirche mit ihren Kunstschätzen auch an heißen Sommertagen noch ein erfrischend kühler Raum sein. Die alte Orgel aus der Dynastie der Familie Stumm von 1778 präsentiert sich in bester Verfassung, weil die berühmte Bonner Firma Klais sie restauriert hat und der ehemalige Organist Wolfgang Heinzen sich nach wie vor liebevoll und kenntnisreich um sie kümmert!
Die fünf Konzerte finden jeweils freitags um 19:00 Uhr statt und dauern eine Stunde. Anschließend wird zu einem Umtrunk in den Kreuzgang geladen. Da der Eintritt frei ist, wird am Ausgang um eine Spende gebeten.
Die Reihe eröffnet am 4. Juli Mattia Rosati aus Trient, Italien, mit der spielfreudigen Fröhlichkeit Händels, Mozarts und italienischen Klassikern. Am 18. Juli gastiert Harry van Wijk aus Enschede, Niederlande, in der Abteikirche. Neben Klassikern von Bach und Mendelssohn dürfte besonders Mozarts kleine Nachtmusik auf der Orgel überraschen! Aus Basel kommt Susanne Doll, die zur Festlegung ihrer Programmauswahl bereits im April eigens schon einmal nach Sayn gereist war. Nun hat sie in der Tat außergewöhnliche Kombinationen gefunden, auf die man nur gespannt sein kann. Bachs C-Dur Präludium mit Fuge ist dabei sowie Astor Piazollas südamerikanisches Tango-Flair – auf der Orgel von 1778! Der Haupt-Organisator der sommerlichen Orgelkonzerte, Johannes Geffert, spielt selbst am 15. August und überrascht mit Vogelstimmen, Hahn und Huhn, sowie einer Prozession, die durch ein Gewitter gestört wird. Alles das ist niedergeschrieben in Tönen alter Meister. Und ein weiterer Italiener, Ricardo Bonci, Domorganist aus Orvieto in der Toskana, interpretiert Bachs einmalige Passacaglia in c-moll, aber auch Lefebures bekannten Bolero für Orgel – ein Publikumsliebling.

Informationen bei Wolfgang Heinzen, Telefon: 0177 – 599 65 21

Der letzte Infobrief vor den Sommerferien

… erscheint am kommenden Freitag, den 04.07. Der erste Infobrief nach den Sommerferien wird am Freitag, den 27. August erscheinen.

Studienwochenende zu Psalmengesang im Gottesdienst

Studienwochenende 06/2025

Mein Herz und mein Fleisch, sie jubeln dem lebendigen Gott entgegen. (Ps 84,3)
Psalmengesang im Gottesdienst

Anmeldung über die Internetseite des Dt. Liturgischen Institut, Trier

- **Zeit:** 12. - 14. September 2025
- **Ort:** Tagungshaus der Pastoralen Berufe
  und Dt. Liturgisches Institut, Trier
- **Ref.:** Kantor Axel Simon, Kirchenmusikreferent, DLI, Trier
  Dipl.-Theol. Iris M. Blecker-Guczki, Leiterin LITURGIE IM FERNKURS, DLI, Trier
- **Kosten:** € 144 EZ | € 127 DZ | € 99 oÜ.
  (+ € 35 Tagungsgebühr für Gäste und Fernkurs-Teilnehmende, die bereits 2 Studienwochenenden besucht haben)

Beschreibung
Ob Frühschicht, Vesper, Abendlob, Messe, Wortgottesfeier, … die Psalmen machen „das Tal der Dürre zum Quellgrund und sie sind segensreich wie Frühregen, der im Herbst harte Erde für die Winterfrucht wieder weich macht“ (nach Psalm 84,7). – Auf diesem Studienwochenende wird es um das Psalmen-Singen in den verschiedenen Gottesdienst-Formen gehen. Durch praktisches Üben und mit grundlegenden Informationen können Anfänger/innen in den Psalmengesang einsteigen und Fortgeschrittene ihre Fähigkeiten vertiefen. Wir beschäftigen uns mit der Psalmodie im Stundengebet und einfachem Psalmodieren, mit Psalm-Liedern sowie mit den Antwort-Psalmen in Messfeier und Wort-Gottes-Feier. Wer mag, kann eigenes Einrichten und Improvisieren ausprobieren. Tipps und Übungen zum Einsingen sowie zum Vorsingen im Kirchenraum vervollständigen das Angebot. Gern können auch Ihre Wünsche und Anregungen mit einfließen.

Das Wochenende wird in Kooperation mit dem Bistum Trier durchgeführt.

Mon orgue, c'est mon orchestre" – Orchesterwerke auf der Orgel 4-händig

Sonntag, 13.07. – 17:00 Uhr

Vier Hände und vier Füße – die brauchen normalerweise Paare, wenn sie, innig umschlungen, tanzend über das Parkett schweben. Vier Hände und vier Füße eignen sich aber auch besonders gut, um gemeinsam als Paar auf der Orgel Musik zu spielen, die normalerweise ein ganzes Orchester mit zahlreichen Händen auf zahlreichen Instrumenten spielt. Dass Theresa Hagmeyer und David Keller aus Trier „innig umschlungen" mit der dafür bestens ausgestatteten und gerade frisch herausgeputzten Pfalzeler Metzler-Orgel das genauso gut können, das hören und sehen Sie (über eine großformatige Leinwand) am Sonntag, dem 13. Juli, um 17 Uhr in Marienstiftskirche in Trier-Pfalzel: „Notre orgue, c'est notre orchestre!"

Programm: Edvard Grieg: Peer Gynt Suite | Wolfgang Amadeus Mozart: Eine kleine Nachtmusik | Edward Elgar:Pomp and Circumstance Marsch Nr. 1 | Camille Saint-Saëns: Danse Macabre und Bacchanale | Maurice Ravel: Boléro

Parkplätze finden Sie an der Mosel – fußläufig 5 min zur Marienstiftskirche. Hier eine Anfahrtsbeschreibung.

Seien Sie herzlich willkommen in der Marienstiftskirche in Pfalzel!

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über Ihre Spende am Ausgang der Kirche!

Orgelkonzert in Trittenheim

Pfarrkirche St. Clemens
TRITTENHEIM

STUMM-ORGEL (1840)

Sonntag
06.07.2025
19.30 Uhr
Orgelkonzert

Alessandro BIANCHI

(Cantu/Como, Italien),

der weltweit 2500 Konzerte gespielt hat, präsentiert Werke von Bach bis zur Gegenwart.

Der MGV Trittenheim/Brauneberg
singt unter der Leitung von
Thomas Diedrich und
Wolfgang Ehlen
Werke von Beethoven
und Verdi u.a.
Eintritt frei!

Des Rätsels Lösung

Gesucht war *Louis Vierne*, abgebildet war das Vorspiel seiner Komposition *„Tantum ergo“* Richtig geraten haben: Ulrich Nilles, Matthias Gampe, Bernd Loch, Ricarda Metz, anke Gärtner, Manfred Kochems, Reinhold Walzer, Matthias Peter, Werner Grothusmann, Gereon Krahforst, Berni Kochhan, Wolfgang Trottmann, Jost Dany, Dr. Hans-Wolfgang Theobald und Stefan Beise. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

Untenstehender Text ist in französischer Sprache, doch dies ist nicht die Originalsprache der Dichtung. Sie steht unter einem wunderbaren Chorsatz in A-Dur, der Natur und Jahreszeit farbig beschreibt (Hinweis im Text). Im Titel greift das Stück biblische Vorbilder auf. Wie lautet der Name in der Originalsprache? Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Un riche manteau de verdure fraîche
a orné la vallée et les pentes.
Les fleurs de la prairie s'épanouissent,
le vent enchante le bosquet.
Les rayons du soleil dans la vallée forestière,
les vagues sous les saules annoncent l'été.

Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof (0176 2345 7024) per INSTAGRAM, What’sApp oder Signal. senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

Folgen Sie uns

https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/

https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier